

Einbauanleitung Umrüstsatz zum Mofa für Peugeot TKR

Bitte lesen Sie zuerst die ganze Einbauanleitung vor Arbeitsbeginn!

1. Vergaser

Demontieren Sie den Gasschieberdeckel. Bauen Sie alles wieder zusammen, unter Hinzunahme der mitgelieferten Anschlaghülse, die über den Schieber eingesetzt wird, so dass die Hülse wie eine Gasschieberverlängerung wirkt.

Siehe *Punkt 6*.

2. Variator

Keilriemendeckel abnehmen, Mutter des vorderen Variators lösen, Keilriemenscheibe abziehen, Variator abziehen und mitgelieferten Axialwegbegrenzer gegen den, von hinten auf den Variator aufgeschraubten Original-Wegbegrenzer (siehe Bild "1") tauschen. Die 1mm dicke U-Scheibe die **optional** hinter dem Variator verbaut ist, wird nun zwischen Variatorgleithülse und äußerer Riemenscheibe gelegt, so dass Riemenscheibe und Variator 1mm weiter auseinander sind (siehe Bild "2"). Ist diese Scheibe nicht original verbaut, nehmen Sie hierzu die von uns mitgelieferte, achten Sie dabei darauf, dass wirklich im Nachhinein nur an Ort "2" eine Scheibe montiert ist. Alles in sinngemäß umgekehrter Reihenfolge wieder montieren. Siehe *Punkt 6*.



3. dB(A)-Killer

Demontieren Sie den Schalldämpfer. Kleben Sie mit Fett das mitgelieferte Blech (U-Scheibe) in den Auslasskanal und montieren den Schalldämpfer wieder.

HINWEIS: Dieses Bauteil verändert nicht die Vmax – nur Beschleunigung und Geräusch nehmen ab!

4. Soziesfußrasten

Demontieren Sie die evt. montierten Soziesfußrasten

5. Sitzbankabdeckung

Montieren Sie die mitgelieferte Tasche so auf der Sitzbank, dass nur noch der vorgesehene Fahrerplatz nutzbar ist. Verschrauben Sie den Taschengurt mit den zwei mitgelieferten Blechschrauben von unten mit der Sitzbank.

6. Antimanipulation

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass drosselrelevante Teile nicht entfernbar sind. Deshalb sind die Befestigungsschraube des Gaschieberdeckels sowie die Kurbelwellenmutter des vorderen Variators bei Montage mit "Loctite 648" zu sichern. Ob Sie dies vor oder nach Einbauprüfung tun, sollten Sie mit Ihrem Prüfer absprechen.

Achtung: Nach erfolgter Abnahme durch Ihren Prüfer, muß die erstellte Betriebserlaubnis in jedem Fall noch durch ihre KFZ-Zulassungsstelle erteilt und abgestempelt werden.